

Herzlich willkommen!

zum ersten Elternabend in Jahrgang 11

Informationen über den formalen Rahmen der Einführungsphase

Bevor es losgeht: einige Begriffe

- Primarstufe - Grundschule
- Sekundarstufe I - Jahrgänge 5-10 an der weiterführenden Schule
- Sekundarstufe II - Oberstufe
- Einführungsphase/E-Phase - 11. Schuljahr
 - E1 und E2 - Halbjahre der E-Phase
- Qualifikationsphase/Q-Phase - 12. und 13. Schuljahr
 - Q1 bis Q4 - Halbjahre der Q-Phase

Zweck der Einführungsphase

- Weiterlernen in personaler, sozialer und fachlicher Hinsicht
- Vor dem Eintritt in die Qualifikationsphase auf einen Stand kommen

Fächer und Lernen

mind. 34 Wochenstunden

- Deutsch, Englisch, Spanisch *oder* Französisch, Kunst *oder* Musik *oder* DS (= Aufgabenfeld I)
- Politik&Wirtschaft, Geschichte, Religion *oder* Ethik (= Aufgabenfeld II)
- Mathematik, Biologie, Chemie, Physik (= Aufgabenfeld III)
- Sport
- Wahlpflichtbereich (4 Stunden):
 - Geographie (kann in der 12 fortgesetzt werden und Abiturprüfungsfach sein)
 - Weitere Profilkurse (vorerst nur in der 11)

Vorleistungskurse

- Wer ein Fach als Vorleistungskurs gewählt hat, erhält im zweiten Halbjahr eine zusätzliche Stunde Unterricht in diesem Fach.
- In der Qualifikationsphase erhöht sich die Stundenzahl aller Leistungsfächer auf fünf Stunden.
- Die Gewichtung in der Abiturwertung ist entsprechend höher. Die Grundkurse zählen aber auch!

Fachsprechstunden

- Hinweise von den Fachlehrkräften in **Deutsch, Mathe und Englisch**
- Freiwilliges Angebot (*nach Ende der Schulpflicht*)
- Wöchentliches Zeitfenster

Mentoren

- Ansprechpartner*innen für
 - Lernentwicklung
 - Leistungsentwicklung
 - Schulzufriedenheit
- Sprechstunden ab den Herbstferien

Bewertung

Bewertung: Punktsystem

- **sehr gut (15/14/13)**, wenn die Leistung den Anforderungen in besonderem Maße entspricht,
- **gut (12/11/10)**, wenn die Leistung den Anforderungen voll entspricht,
- **befriedigend (9/8/7)**, wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht,
- **ausreichend (6/5/4)**, wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht,
- **4 Punkte reichen aber nicht für die Zulassung zur Q-Phase**

Zulassung zur Qualifikationsphase

- Entscheidung der Klassenkonferenz auf der Grundlage der Leistungen des zweiten Halbjahres
 - **Bedingung: in allen (Wahl-)Pflichtfächern mindestens 5 Punkte**
- Ausgleich: 1x 10 Punkte oder 2x 7 Punkte, Deutsch/Fremdsprachen/Mathe nur durch diese Fächer ausgleichbar
- KO-Kriterien:
 - 0 Punkte in einem (Wahl-)Pflichtfach,
 - Zwei Mal unter 5 Punkten in Deutsch/Fremdsprachen/Mathematik
 - Drei oder mehr Mal unter 5 Punkten in einem (Wahl-)Pflichtfach

Bewertung: Bereiche

- **im Unterricht kontinuierlich erbrachte Leistungen mindestens 50 %**
 - Unterrichtsgespräche, Gruppenarbeiten, Hausaufgaben, schriftliche Aufgaben, Präsentationen, Portfolios, etc.
- **Leistungsnachweise höchstens 50%**
 - Klausuren, Referate, Präsentationen, Hausarbeiten, Portfolios, Kommunikationsprüfungen (Fremdsprachen), fachpraktische Prüfungen (Ku/Mu/DS), Fachprüfungen mit Theorie- und Praxisanteil (Sport) etc.
- Die konkreten Bewertungskriterien in den einzelnen Fächern erfahren Ihre Kinder von den Fachlehrkräften.

Wiederholung der E-Phase

- Eine Wiederholung der E-Phase ist **nur einmal möglich**, wenn nicht bereits das letzte Jahr der Sekundarstufe I wiederholt wurde
 - a. Nach Nichtzulassung
 - b. Freiwillig auf Antrag
- Falls sich für uns abzeichnet, dass die Zulassung nicht sicher ist, sprechen wir Ihr Kind und Sie sofort an

Q-Phase und Abitur

Kurswahlen für die Q-Phase

- Die Kurse für das nächste Schuljahr werden etwa im Mai gewählt.
- Nicht mehr alle Fächer müssen fortgeführt werden.
- Ein Fach kann nur als Leistungskurs belegt werden, wenn es während der gesamten E-Phase besucht und mit mindestens 5 Punkten abgeschlossen wurde.
- Einen Elternabend zu diesem Thema wird es im März geben.

Belegpflicht in der Q-Phase

- Deutsch
- eine Fremdsprache sowie die zweite, falls „Pflicht ab 11“
- zwei Halbjahre Kunst / Musik / Darstellendes Spiel
- Politik & Wirtschaft in Q1/2
- Geschichte
- Religion / Ethik
- Mathematik
- eine Naturwissenschaft
- Sport
- eine weitere Fremdsprache oder Naturwissenschaft

Prüfungsfächer

- Prüfungsfächer sind die beiden Leistungsfächer und drei Fächer aus dem Grundkursbereich
- Aus dem Grundkursbereich kann grundsätzlich jedes Fach Prüfungsfach sein, dass durchgehend seit der E-Phase belegt wurde.
- Die Prüfungen in den beiden Leistungsfächern und einem Grundkursfach sind schriftliche.
- Die Prüfungen in zwei weiteren Grundkursfächern sind zwei mündliche oder eine mündliche und eine Präsentation oder eine besondere Lernleistung.
- Unter den schriftlichen Prüfungsfächern müssen Fächern aus zwei Aufgabenfeldern sein (siehe Folie 5)
- Unter allen Prüfungsfächern müssen Fächer aus allen drei Aufgabenfeldern sein.
- Deutsch, Mathematik und eine Fremdsprache oder Naturwissenschaft müssen immer unter den Prüfungsfächern sein.

Für Ihre Fragen sind da:

- Tutor*in
- Stufenleiter
- Informationsabend zur Oberstufe im März

Anhang

Fehlerquotient / Fehlerindex

- In allen schriftlichen Leistungsnachweisen in allen Fächern, die in deutscher Sprache unterrichtet werden, wird ein Fehlerquotient ermittelt, der zu Punktabzug führen kann.
- Ab einem Fehlerquotient von 3 wird ein Notenpunkt abgezogen.
- Ab einem Fehlerquotient von 6 werden zwei Notenpunkte abgezogen.
- Der Fehlerquotient errechnet sich wie folgt:
- $\text{Anzahl Fehler} * 100 / \text{Anzahl Wörter}$

Bewertungseinheiten => Notenpunkte

- In allen Leistungsnachweisen sind die einzelnen Aufgaben mit Bewertungseinheiten versehen.
- Die Bewertungseinheiten (BE) rechnen sich nach folgender Tabelle in Notenpunkte (NP) um

Ab %	95	90	85	80	75	70	65
NP	15	14	13	12	11	10	9
60	55	50	45	40	33	27	20
8	7	6	5	4	3	2	1

- Achtung: Einen Punkt gibt es erst ab 20% der Bewertungseinheiten!